

RS OGH 1975/3/19 8Ob235/74, 4Ob391/86 (4Ob392/86), 6Ob283/01p

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.03.1975

Norm

ABGB §37 A

ABGB §37 C4

ABGB §1330 Abs1 A

ABGB §1330 Abs2 BII

Rechtssatz

Bei Ehrverletzungen oder bei Verletzungen der Geheimsphäre durch Presseerzeugnisse wird mit Rücksicht auf die Eigenart des verletzten Rechtsgutes eine Lokalisierung des Erfolges nach einem Schwerpunkt der Umstände angenommen und auf denjenigen Ort abgestellt, an dem die verletzte Person ihren Hauptwirkungskreis hat. Dies ist in der Regel der Wohnsitz des Verletzten. Die dort geltende Rechtsordnung ist für die Beurteilung der Voraussetzungen und Folgen der durch Ehrverletzung begangenen unerlaubten Handlung maßgebend.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 235/74
Entscheidungstext OGH 19.03.1975 8 Ob 235/74
EvBl 1975/262 S 606 = JBl 1976,102 = SZ 48/28
- 4 Ob 391/86
Entscheidungstext OGH 19.05.1987 4 Ob 391/86
Vgl auch
- 6 Ob 283/01p
Entscheidungstext OGH 29.08.2002 6 Ob 283/01p
Vgl aber; Beisatz: Der Rechtssatz ist durch das Inkrafttreten des IPRG überholt. (T1); Veröff: SZ 2002/107

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0009288

Dokumentnummer

JJR_19750319_OGH0002_0080OB00235_7400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at